



Verein für
Geschichte, Heimatpflege
und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

GHK
2007
Kulturpreisträger
Kreis Offenbach

GHK

An die Mitglieder des Vereins für
Geschichte, Heimatpflege und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

17. März 2019

**Auf den Spuren des Stadtgründers Graf Johann Philipp
Erziehung und Studien in Heidelberg
Studienfahrt nach Heidelberg mit Führung in der Universität und im Schloss
Reiseleitung: Kulturwissenschaftlerin Frau Dr. Astrid Gräfin Luxburg**
Samstag, den 27. April 2019
8:30 Uhr Busabfahrt am Haus der Vereine
Offenbacher Straße 35

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
am 4. Dezember 1655 teilte Johann Graf zu Ysenburg und Büdingen seinen Verwandten und einer Reihe anderer gräflicher und fürstlicher Häuser erfreut mit, dass verwichene Nacht um „12 Uhr“ seine Gemahlin Luise von „Ihrer bishero getragenen weiblichen Leibesbürden“ glücklich entbunden worden sei und ihn „durch eine fröhliche Geburt mit einem wohlgestalteten jungen Söhnlein“ gesegnet habe. Soweit zur Geburtsstunde des Stadtgründers Johann Philipp. Die Kindheit verbrachte Johann Philipp in Offenbach, seine weitere Ausbildung erfolgte in Heidelberg. Durch einen geregelten häuslichen Unterricht sollte Johann Philipp allmählich an die Studienfächer der Universität herangeführt werden. Daneben gehörten Fechtunterricht, Erlernen der modischen Tänze und Reitübungen sowie Unterweisungen in der lateinischen und der französischen Sprache zur Ausbildung.

Der Vormittag unserer Studienfahrt ist dem Besuch der Universität gewidmet. Die 1386 gegründete Ruperto Carola ist die älteste Universität Deutschlands und eine der forschungsstärksten Europas. Der Heidelberger Kulturhistoriker und Uni-Gästeprogrammgestalter Kristian Willenbacher wird uns in einem Vortrag die Universitätsgeschichte erläutern und dabei auch auf Johann Philipp eingehen. Die anschließende Führung umfasst die Alte Universität mit Aula, den Studentenkarzer, Universitätsmuseum und Universitätsbibliothek. Auch 1968 ist ein Thema.

Nach dem Mittagessen im „Güldenen Schaf“ (Selbstzahler) ist der Nachmittag dem Marktplatz und dem Besuch des Heidelberger Schlosses gewidmet. Zum Abschluss der Studienfahrt hat sich unsere Kulturwissenschaftlerin Frau Dr. Astrid Gräfin Luxburg eine Kultur-Erlebnis-Überraschung ausgedacht mit dem Besuch einer Verbindungs-Villa mit Fechtboden. Gegen 19:00 Uhr werden wir wieder in Neu-Isenburg sein.

Für Busfahrt, Reiseleitung durch Frau Dr. Astrid Gräfin Luxburg, Begleitung durch Herrn Willenbacher, Führungen, Eintritte, Druck- und Versandkosten haben wir einen Reisepreis von 65€ pro Person errechnet. Wir bitten Sie, diesen Betrag mit Ihrer verbindlichen Anmeldung bis zum 16. April 2019 bei Frau Bärbel Hunkel (06102/33376) auf das GHK-Konto DE 27 5059 2200 0008 5123 45 BIC: GENODE51DRE zu überweisen.

Wir bitten um Beachtung, dass bei Absagen gebuchter Plätze Stornokosten nur dann nicht anfallen, wenn ein Ersatz zur Verfügung steht!

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Hunkel

Robert-Maier-Haus - Wilhelm-Leuschner-Straße 28 - 63263 Neu-Isenburg - www.ghk-neu-isenburg.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Herbert Hunkel (Vorsitzender), Angela Föll, Dr. Ferdinand Stegbauer, Dirk Gieler

Registergericht: Amtsgericht Offenbach am Main, Registernummer 5 VR 1288

Finanzamt Offenbach am Main-Land, Steuernummer 44 250 9215 6 - K 10